



„Pop-Up“ es in Kuchl am  
Foto: Volker Wortmeyer

## Dreikant-Laden „Pop-Up“ in Kuchl auf

(tru). Ein Pop-Up Store, ein Geschäft, das plötzlich auftaucht und dann nach ein paar Tagen wieder verschwindet. Ein Modell, das immer häufiger allem von Jungunternehmern genutzt wird, um ihre Produkte herzuzeigen und sich Kunden zu unterhalten. Die Jungs von Dreikant sind vom 8. Juni bis 1. Juli in Kuchl am Markt 5 ein solches Geschäft „auftauchen“ lassen. Etwa einem Monat verweilt es wieder. Von Whiskystellung (mit Genusskräutern) bis zum Frühshoppen sind dabei. Mehr Infos facebook.com/Dreikantog

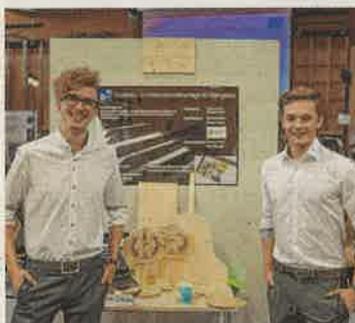
# Zwei starke Projekte und stolze Gewinner

Das HTK präsentierte zum 9. Mal die besten Schüler-Arbeiten. Wasserbau und Sortieranlage überzeugten.

KUCHL (tru). And the HTK-Award goes to „Projekt Wasserradbau“ (Kategorie Fachschule) und Projekt „Sortieranlage für Tonholz“ (Kategorie HTL).

### Gewinner-Projekte

Ziel des Projektes „Wasserrad“ war es, ein historisches, ober-schlächtiges Wasserrad des Lungauer 8-Speichentypus mit 2,9 m Durchmesser aus Lärchenholz mit dazugehörigem „Grindel“ (Antriebswelle) exakt nach einem erhaltenen Fragment nachzubauen. Das Wasserrad wird in der Stampfl-Mühle im Land-



HTK-SiegerHTL: Benedikt Köfler und Fabian Fuchs. Fotos (2): HTK

schaftsmuseum Mauterdorf im Lungau eingebaut und in Betrieb genommen. Benedikt Köfler und Fabian Fuchs haben eine „Qualitäts-Schnittholzsortieranlage für Klangholz“ geplant und damit den ersten Platz in der Kategorie HTL erreicht. Eine Prüfung auf technische Machbarkeit sowie Wirtschaftlichkeit wurde eben-



HTK-Wasserrad-Sieger: C. Zirknitzer, A. Springl und S. Maier.

falls durchgeführt.

### Sonderpreis

Anlässlich des HTK-Awards wurde ein Sonderpreis für die beiden Projekte „Schwindmaß“ und „Lignin“ verliehen. Ein Sonderpreis für die kreativste Präsentation anlässlich des HTK-Awards erhielten: Lukas Kaindl, Johannes Hasenöhr.

# in Held der Energiezukunft

nz Harlander  
seine Kollegen  
gen jeden Tag  
n Gelingen der  
nergiezukunft bei.

prgt mit seinen Kolle-  
en und Kollegen dafür,  
das Kraftwerk Schwarz-  
zuverlässig sauberen  
n aus Wasserkraft er-  
t. Franz Harlander: „Ich  
überzeugter Wasserkraft-  
er. Es gibt keine andere  
der Stromerzeugung,  
in Österreich einen hö-  
hen Stellenwert besitzt.  
n andere von der Energie-  
e reden, dann können  
olz auf unsere Tradition  
weisen – die saubere, zu-  
ssige und leistbare Was-  
kraft.“

n gewinnt an Bedeutung  
Blick in die Zukunft ist

Franz Harlander zuversicht-  
lich: „Die Wasserkraft, im Zu-  
sammenspiel mit Strom aus  
Wind und Sonne, gewinnt  
jeden Tag an Bedeutung. Und  
der Stromverbrauch steigt  
stetig – aus positiven Grün-  
den. Denn Strom löst Schritt  
für Schritt andere, fossile En-  
ergieträger ab.“

### Sauberer Strom

Wichtig ist dem Wasserkraft-  
werker mit Leib und Seele, der  
auch gerne in die Berge geht,  
die ökologische Kompen-  
te: „Die Wasserkraft ist nie  
stehengeblieben, sie hat sich  
immer weiterentwickelt. Es  
ist gut, dass Wasserlebewesen  
ihre Wanderung nun an den  
Salzackkraftwerken vorbei  
fortsetzen können. Dazu wur-  
den neue Fischwanderhilfen  
errichtet und bestehende an-  
gepasst – Funktionsgarantie  
inklusive. Das halte ich für



Der überzeugte Wasserkraftwerker Franz Harlander blickt dank der Wasserkraft in eine positive Energiezukunft. Foto: Verbund AG

richtig und wichtig. Damit  
ist die heimische Wasserkraft  
noch leistungsfähiger und  
ökologischer geworden.“ Die  
Wasserkraft ist eine wichtige  
Säule des heimischen En-  
ergiesystems – zuverlässig,  
leistbar und vor allem sauber.  
VERBUND erzeugt mit seinen

Wasserkraftwerken in Salz-  
burg und ganz Österreich sau-  
beren Strom aus Wasserkraft.  
WERBUNG

### INFOS

www.verbund.at/energiezukunft